

10.05.2013



P R E S S E I N F O R M A T I O N

ZAHLEN – DATEN – FAKTEN

23. – 28. Juli 2013

XXVIII. Weltjugendtag in Rio de Janeiro, Brasilien

16. – 20. Juli 2013, teils 14. – 21. Juli 2013

Missionarische Woche, bislang „Tage der Begegnung in den Diözesen“
Dauer abhängig von der Entfernung zu Rio de Janeiro

Motto

„Geht hin und macht zu Jüngern alle Völker der Erde“ Mt 28,19

Auslegungen hierzu siehe: www.wjt.de/geistliche-vorbereitung/

Logo

Zentral dominiert die Christusstatue auf dem Corcovado-Berg das Logo, eingebettet in ein Herz, das die Jünger Jesu symbolisiert, „denn der Jünger ist derjenige, der Jesus in seinem Herzen trägt“.

Zugleich werden Berge, Meer und die Form der Stadt Rio angedeutet.

Die Herzform, die „Christus, den Erlöser“ (Wahrzeichen in Rio) umgibt, ist in den Landesfarben Grün, Gelb und Blau gehalten.

Der Künstler des Logos ist Gustavo Huguenin (25), Grafiker und Katholik.

Mehr Informationen: www.wjt.de/rund-um-den-wjt/motto-logo-daten-ort



Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Postanschrift
Postfach 29 62
53019 Bonn

Ruf: 0228-103-0
Direkt: 0228-103-214
Fax: 0228-103-254
E-Mail: pressestelle@dbk.de
Home: www.dbk.de

Herausgeber
P. Dr. Hans Langendörfer SJ
Sekretär der Deutschen
Bischofskonferenz

Wichtige Orte

Strand im Stadtteil Copacabana

Eröffnungsgottesdienst (23. Juli 2013), Papstwillkommen (25. Juli 2013), Kreuzweg (26. Juli 2013)

„Campo fidei“ im Stadtteil Guaratiba

Nachtwache/Vigil (27. Juli 2013), Abschlussgottesdienst (28. Juli 2013)

Katholische Pfarrgemeinde deutscher Sprache

Sankt Bonifatius, Rua São Clemente 350, Rio de Janeiro/ Botafogo

Büro der deutschen jugendpastoralen Delegation, bestehend aus Arbeitsstelle für Jugendpastoral der Deutschen Bischofskonferenz (afj), Deutsche Bischofskonferenz, Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

Presseempfang (Montag, 22. Juli 2013, ab 20.00 Uhr), Jugendpastoraler Empfang (24. Juli 2013, 20.00 Uhr), Empfang der Europäischen Jugendpastoral (25. Juli 2013, 21.00 Uhr)

Hafenschule/ Escola Padre Dr. Francisco da Motta

Rua Beco Joao José 14-16, Rio de Janeiro/ Saúde

International Youth Hearing (24. Juli 2013, 15.00 – 18.00 Uhr) von BDKJ, Adveniat und Misereor

Deutsche Pilgergruppen

Nahezu alle deutschen Diözesen sowie zahlreiche geistliche Gemeinschaften werden mit kleinen Gruppen am Weltjugendtag in Rio de Janeiro (Brasilien) teilnehmen.

Mit Blick auf die Reisekosten, die frühzeitig notwendigen Flugbuchungen und die kurze Vorbereitungszeit sowie angesichts der hohen Verantwortung für die Organisatoren aus Deutschland, haben die Vertreter der bischöflichen Jugendämter auf der Jahreskonferenz 2011 der Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (afj) beschlossen, Teilnehmer ab 18 Jahren mitzunehmen. Für die Vorbereitung werden viele Partnerschaften nach Brasilien und Kontakte ins Land genutzt.

Weitere Informationen: <http://wjt.de/anmelden-dabei-sein>

In Zahlen

Nach Auskunft des Weltjugendtagsbüros in Rio de Janeiro liegen derzeit insgesamt über 214.500 feste Anmeldungen von Pilgerinnen und Pilgern vor, davon 60 Prozent aus Brasilien.

Die übrigen 40 Prozent der Anmeldungen teilen sich folgendermaßen auf: 20 Prozent Pilger aus lateinamerikanischen Ländern, 20 Prozent aus Nordamerika und von den anderen Kontinenten. Die tatsächlichen Teilnehmerzahlen bei den Weltjugendtagen übersteigen die Daueranmeldungen regelmäßig um ein Vielfaches, da eine Anmeldung nicht bindend ist, um an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Aus Deutschland wird mit insgesamt rund 2.000 Pilgerinnen und Pilgern gerechnet, die an Fahrten teilnehmen, die von Diözesen oder geistlichen Gemeinschaften organisiert werden. Zum Vergleich: 2002 nach Toronto und 2008 nach Sydney pilgerten jeweils etwa 6.000 junge Menschen, 2011 nach Madrid waren es ca. 16.500.

Teilnehmende Bischöfe aus Deutschland

13 deutsche Bischöfe nehmen am Weltjugendtag in Rio de Janeiro teil.

Bistum Augsburg		Florian	Wörner	Weihbischof
Bistum Erfurt	Dr.	Reinhard	Hauke	Diözesanadministrator
Bistum Essen	Dr.	Franz-Josef	Overbeck	Bischof/Adveniat-Bischof
Bistum Trier, gleichzeitig Vertreter Euregio (Trier, Trois, Luxemburg, Lüttich)		Jörg	Peters	Weihbischof
Bistum Fulda	Prof. Dr.	Karlheinz	Diez	Weihbischof
Erzbistum Köln	Dr.	Dominikus	Schwaderlapp	Weihbischof
Bistum Speyer		Karl-Heinz	Wiesemann	Bischof/ Jugendbischof
Bistum Mainz	Dr.	Ulrich	Neymeyr	Weihbischof
Erzbistum München und Freising	Dr.	Bernhard	Haßberger	Weihbischof
Bistum Münster	Dr.	Christoph	Hegge	Weihbischof
Bistum Münster		Heinrich	Timmerevers	Weihbischof
Erzbistum Paderborn		Matthias	König	Weihbischof
Bistum Würzburg	Dr.	Friedhelm	Hofmann	Bischof

Deutsche Pilger bei der „Missionarischen Woche“ in den brasilianischen Diözesen

Diözese/ Gemeinschaft	Geschätzte Zahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Reisedauer	Diözese / Ort
Aachen	3 Gruppen, insg. 38	unterschiedlich, da dezentral organisiert	
Augsburg	47	13.07.- 02.08.	Florianopolis (SC)
Bamberg	30	16.07.- 31.07.	Coroatá
Berlin gem. mit Görlitz	20	12.07.-31.07.	„Fazenda da esparanca“, Diamantina (MS)
Dresden-Meißen	34	14.07.-31.07.	São Paulo
Eichstätt	35	19.07. - 29.07.	Salvador de Bahia
Erfurt	gemeinsam mit Magdeburg: s.u.		

Diözese/ Gemeinschaft	Geschätzte Zahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Reisedauer	Diözese / Ort
Essen	50	14.07.-05.08.	Nova Friburgo
Freiburg	gemeinsam mit Speyer: s.u.		
Fulda	115	17.07. - 03.08.	Osasco (São Paulo)
Görlitz	gemeinsam mit Berlin: s.o.		
Hamburg	45	15.07 - 31.07	Iguazu (Argentinien)
Hildesheim	35	15.07. - 30.07.	Juazeiro, Bahia
Köln	70	16.07.-28.07.	keine Teilnahme
Limburg	50	16.07. - 05.08	Salvador de Bahia, Stadtteil Periperi
Magdeburg Gem. mit Erfurt	70	14.07. - 03.08	Caicó
Mainz	50	12.07. - 01.08.	Montenegro, Rio Grande do Sul
München und Freising	30	13.07. - 09.08.	Coroatá
Münster mit Offizialat Oldenburg	220	unterschiedlich, da dezentral organisiert	
Osnabrück	73	ca. 16.07. - 31.07. unterschiedliche Gruppen	Recife, Maringa und Barreiras
Paderborn	110	15.07. - 30.07.	Vitória
Passau	20	16.07. – 29.07.	Alaghoinas (Conde im Bundesstaat Bahia)
Regensburg	25	18.07. - 03.08.	Belo Horizonte
Für Rottenburg- Stuttgart Kloster Sießen	19	Keine Angabe	Coroatá
Speyer gem. mit Freiburg	44	17.07. - 04.08.	Belo Jardim
Trier/ Euregio	90 Deutsche von 300	15.07. - 30.07.	Maringá (im Bundesstaat Paraná)
Würzburg	61	13.07. - 29.07.	Óbidos am Amazonas
Jugend 2000	135	16.07. - 03./04.08.	São Paulo („Fazenda da esperança“ in Guaratingetá)

Diözese/ Gemeinschaft	Geschätzte Zahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Reisedauer	Diözese / Ort
Gemeinschaft Emmanuel	80	16.07. - 02.08.	São Paulo
„Freunde des Wortes“ + Pastoralverbund Kamen-Kaiserau	25	21.07. - 07.08.	São Paulo („Fazenda da esperança“ in Guaratingetá)
Herz-Jesu-Priester	37	18.07. - 05.08.	Taubaté (SP)
magis (Jugendnetzwerk der Jesuiten)	60	11.07. - 31.07.	div. Projekte zwischen Salvador de Bahia und Rio de Janeiro
Schönstatt/ Mädchen	25	Keine Angabe	Porto Alegre – Santa Maria – Apareçida
Verschiedene Pastoralverbände oder Initiativen	ca. 150		
Volontäre	50		

Ablauf und Inhalt

Zu den Weltjugendtagen gehören die vorgelagerten „Tage der Begegnung“ in den Diözesen, bei denen die angereisten Pilger aus dem Ausland sich ein Bild der Kirche vor Ort machen können. Diese finden in Brasilien vom 16. bis 20. Juli 2013 statt, abhängig von der Entfernung zu Rio de Janeiro in manchen Diözesen auch vom 14. bis 21. Juli. Das Vorbereitungsteam in Rio nennt die „Tage der Begegnung“ jetzt „Missionarische Woche“. Sie ermöglicht eine internationale Begegnung junger Menschen unterschiedlicher Kulturen und Lebenssituationen mit der Kirche im Land sowie eine Vertiefung im Glauben.

Im Anschluss an die „Missionarische Woche“ reisen alle Jugendlichen in die Stadt des Weltjugendtags – Rio de Janeiro. Nach dem Eröffnungsgottesdienst mit Erzbischof Orani João Tempesta, dem Erzbischof von Rio de Janeiro, am 23. Juli 2013 am Strand von Copacabana folgen an den nächsten Tagen vormittägliche Katechesen und Gottesdienste sowie Jugendfestivals am Nachmittag und Abend. Weitere zentrale Ereignisse sind: Ankunft und Begrüßungsfeier für Papst Franziskus am 25. Juli 2013 sowie ein gemeinsamer Kreuzweg am Freitagabend (26. Juli 2013). Für die feierliche Nachtwache (Vigil) am Samstagabend (27. Juli 2013) pilgern die Weltjugendtagsteilnehmer gemeinsam zum „Campus Fidei“ im Stadtteil Guaratiba und bleiben dort bis zum großen Abschlussgottesdienst am Sonntagmorgen (28. Juli 2013).